



Begründung:

Für die Baumaßnahme Tor zum See standen im Haushaltsjahr 2013 die in der Anlage 1 dargestellten Mittel zur Verfügung, die aufgrund der Zugehörigkeit der Flächen zu verschiedenen Fördermittelprogrammen (Anlage 2) auf verschiedene Investitionsnummern verteilt wurden. Im Zuge der Ausführung der Baumaßnahmen kam es gegenüber der Planung zu Verschiebungen, die erst mit korrekter Zuordnung bzw. Aufteilung der gestellten Rechnungen im Rahmen der Jahresrechnung 2013 deutlich wurden. Insbesondere war eine Angleichung der Flächen außerhalb der geförderten Bereiche in größerem Umfang erforderlich. Aus diesem Grund sollen nicht verbrauchte Mittel aus den Förderbereichen Tor zum See I und III für den Förderbereich II und für die Anpassung der Freiflächen (Eigenmittel) in Höhe von insgesamt 200.000 € zur Verfügung gestellt werden. Die genaue Aufteilung ist in der Anlage dargestellt.

Aufgrund noch zu erwartender Planungskosten für die Überwachung der Fertigstellungs- und Entwicklungspflege, vorzunehmender Ausgleichs- und Ersatzbepflanzungen sowie ausstehender Rechnungen für die Schlussrechnungsprüfung ist vorgesehen, die zum 31.12.2013 nicht beanspruchten Investitionsmittel als Haushaltsausgaberrücklage in das Haushaltsjahr 2014 übertragen.

Kerstin Oyczysk

Amtsleiterin

Abgestimmt mit:

Kerstin Graef

Amtsleiterin Kämmerei

Marek Wöller-Beetz

Erster Beigeordneter/ Kämmerer

Dr. Andreas Heinrich

Zweiter Beigeordneter

Hendrik Sommer

Bürgermeister